

Plauschturnier FC Sevilla Aarau vom Samstag, 14. September 2002

Spieler PK Fire Ball

Lutz	Thomas	Tom	Torhüter
Blunsch	Gabriel	Gabe	Abwehr
Dubs	Fabian	Dubs	Abwehr
Karademir	Nihat	Emre-Enes	Abwehr/Angriff
Krivic	Munip	Krivic	Abwehr
Fessler	Roger	Fessler	Mittelfeld/Angriff
Karagöz	Mesut	Mesut	Angriff
Killer	Daniel	Killer	Angriff
Ramirez	Cristian	Cristian	Angriff

Bemerkungen

Als Interims-Coach fungierte Präsi Fredynho, welcher den als Torhüter spielenden Tom ersetzte.

Spieltelegramme, Spiele PK Fire Ball

Vorrunde

PK Fire Ball – Harte Turbolader 1:0

1:0 Cristian

Klare Überlegenheit von PK Fire Ball. Leider wurden zuviele Chancen vergeben.

Hi-Hil-S – PK Fire Ball 1:3

0:1 Killer, 0:2 Krivic, 0:3 Killer

Ein ruppiges Spiel erhielt den verdienten Sieger. Doppeltorschütze Killer.

CST – PK Fire Ball 0:1

0:1 Mesut

Ein sehr faires Spiel, in welchem der PK Fire Ball nie Gefahr lief, das Spiel zu verlieren.

PK Fire Ball – FC Sevilla 1 0:1

Fussball auf hohem Niveau. In einem von beiden Mannschaften engagiert und fair geführten Spiel nutzte der Gastgeber seine Chance. Damit verspielte der PK Fire Ball den Gruppensieg, für welchen es nur ein Unentschieden gebraucht hätte. Das Halbfinale war aber erreicht worden.

Rangliste nach der Vorrunde

Gruppe A

- 1. FC Sevilla 1 10 Punkte, 6:2**
- 2. PK Fire Ball, 9 Punkte, 5:2**
3. HI-HII-S, 6 Punkte, 6:6
4. Harte Turbolader, 4 Punkte, 4:6
5. CST, 0 Punkte, 2:8

Gruppe B

- 1. Ikuzeba, 8 Punkte, 12:1**
- 2. FC Sevilla II, 6 Punkte, 7:5**
3. SC Damm, 6 Punkte, 7:5 (Dir. Spiel 2:2)
4. SC Cosmos Olten, 4 Punkte, 10:12
5. Dreamteam, 1 Punkt, 6:19

Halbfinal

FC Sevilla 1 – FC Sevilla 2 0:2

Das schwächer eingeschätzte 2 des Gastgebers im Finale

Ikuzeba – PK Fire Ball 1:2

1:1 Gabe, 1:2 Mesut

Nach einem Rückstand zeigte die Mannschaft Moral. Der Ausgleich markierte Gabe mit einem herrlichen Weitschuss. Der Siegtreffer für den Finaleinzug erzielte Mesut per Kopf. Nach der Führung zum 2:1 wurde die Abwehr verstärkt. Das Abwehrbollwerk und Tom mit herrlichen Paraden führten dazu, dass der PK Fire Ball nach 2001 erneut im Finale stand.

Finale

FC Sevilla 2 – PK Fire Ball 1:4

0:1 Krivic, 1:2 Mesut, 1:3 Killer, 1:4 Mesut

Ein herrliches Tor von Krivic liess zunächst die Erwartungen steigen. Nach dem 1:1 und dem anschliessenden verletzt bedingten Ausscheiden von Cristian drohte das Spiel zu kippen. Das 2:1 durch Mesut liess Kräfte frei werden und von da an kontrollierte der PK Fire Ball das Spiel. Das Finalspiel wurde auf hohem Niveau geführt und war jederzeit fair.

Fazit

Herzliche Gratulation zum **1.Turniersieg** der noch jungen Vereinsgeschichte. Der letztjährige 2. Rang konnte gesteigert werden. Präsi und Interimscoach Fredynho konnte den ersehnten Wanderpokal erstmals in die Höhe stämmen. Zum Turniersieg führte eine geschlossene und durchaus reife Mannschaftsleistung. Jeder brachte eine herausragende Leistung. Ohne die Leistung der andere zu schmälern darf jedoch festgestellt werden, dass Gabe der herausragendste Spieler des Turniers war, gekrönt mit dem herrlichen Tor im Halbfinale. Der Sieg wurde im Restarant Schöneck anschliessend gefeiert. Im nächsten Jahr soll der Pott verteidigt werden.